



LAND BRANDENBURG

Brandenburgisches Landesamt  
für Denkmalpflege und  
Archäologisches Landesmuseum

Das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologische Landesmuseum (BLDAM) vereint als Fachbehörde landesweite Kompetenz zur archäologischen sowie bau- und kunstdenkmalpflegerischen Forschung, zum Schutz und Erhalt von Denkmälern sowie ihrer öffentlichen Präsentation und Vermittlung.

In der vom Strukturwandel besonders betroffenen Region im Süden des Landes Brandenburg unterhält das BLDAM in Cottbus eine Außenstelle. Cottbus ist eine grüne Stadt mit vielen kulturellen Möglichkeiten und einer Universität, deren interdisziplinäres Forschungsprofil praxisorientiert auf die Herausforderungen der regionalen und weltweiten Transformationsprozesse ausgerichtet ist.

Im Dezernat Archäologische Denkmalpflege wird zum 1. Oktober 2026 gesucht:

**Archäolog:in (m/w/d)  
als Leitung der Außenstelle Cottbus**

Vollzeit (derzeit 40 Stunden / Woche), EG 13, Dienort Cottbus.

Brandenburg weist aufgrund seiner Lage ein reiches kulturelles Erbe von der Steinzeit bis in die Neuzeit auf. Die innerhalb des Referates „Praktische Archäologie“ angesiedelte Außenstelle wirkt gemeinsam mit den anderen Referaten der Landesfachbehörde an der Erfassung, Erforschung, dem Schutz und Erhalt sowie der Vermittlung der archäologischen Fundplätze in die breite Öffentlichkeit mit. Sie berät bei allen Fragen zu Bodendenkmälern, Fundstellen oder Funden, arbeitet eng mit den Unteren Denkmalschutzbehörden und Bauämtern der Landkreise und Städte zusammen. Als Träger öffentlicher Belange (TÖB) verfasst sie fachwissenschaftliche Stellungnahmen und Gutachten. Darüber hinaus wirkt sie mit an der Erarbeitung fachlicher Standards für die archäologische Denkmalpflege in Brandenburg sowie bundesweit. Die Außenstelle forscht interdisziplinär mit verschiedenen Einrichtungen zusammen und präsentiert zeitnah die Ergebnisse auf Tagungen und in Fachzeitschriften genauso wie in verschiedenen Formaten der breiten Öffentlichkeit. Insbesondere die Zusammenarbeit mit der BTU Cottbus-Senftenberg in der Schwerpunktregion Lausitz bildet einen Fokus.

**Ihre Aufgaben**

- Leitung der Außenstelle mit zurzeit vier weiteren Mitarbeitenden
- Netzwerkarbeit mit lokalem Partnerfeld zu Themen der archäologischen Denkmalpflege in der Schwerpunktregion Lausitz
- Erforschung von Bodendenkmälern mit Fokus auf die ur- und frühgeschichtlichen Perioden
- Inventarisierung von Bodendenkmälern in Zusammenarbeit mit dem Referat Archäologisches Informations- und Dokumentationszentrum

- fachliche Beratung und Erstellung fachwissenschaftlicher Stellungnahmen und Gutachten im Rahmen von Anfragen, TÖB-Verfahren sowie der Benennungsherstellung
- fachliche Beratung bei der Durchführung von archäologischen Ausgrabungen
- fachliche Kontrolle der Grabungsberichte
- Mitarbeit bei der fachlichen Weiterentwicklung von denkmalpflegerischen Standards
- Publikation und Verbreitung von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen
- beratende Mitarbeit bei der Konzeption von Ausstellungen des Archäologischen Landesmuseums Brandenburg

## **Ihr Profil**

### Anforderungen:

- Sie besitzen ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Ur- und Frühgeschichte, der Prähistorischen Archäologie oder gleichwertiger Fachrichtung mit Abschluss mindestens M.A. / Master.
- Sie können vertieftes wissenschaftliches Arbeiten nachweisen z.B. durch eine Promotion.
- Sie haben Erfahrung in der staatlichen und/oder kommunalen Denkmalpflege sowie in der Leitung von Ausgrabungen.
- Sie haben Erfahrung in der IT-gestützten Erfassung von Denkmalstrukturen, im Umgang mit GIS und Datenbanken.
- Sie kennen die archäologische Denkmallandschaft Ostdeutschlands und ihre Einflussbereiche, insbesondere während der Bronze- und frühen Eisenzeit.
- Sie besitzen einen Führerschein (Klasse B) und Fahrpraxis.

### Weitere Kompetenzen:

- Sie arbeiten gern interdisziplinär und sind bereit zu grenzüberschreitender Zusammenarbeit.
- Sie bringen interkulturelle Kompetenz mit.
- Sie arbeiten selbstständig, transparent und effizient.
- Sie sind belastbar, teamfähig und können gut kommunizieren.

## **Unser Angebot**

- Arbeit in einem hochmotivierten Team
- Möglichkeiten der Fortbildung
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Zuschuss zum Jobticket
- betriebliche Altersvorsorge
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- externe betriebliche Sozialberatung z.B. bei familiärem Pflegefall, gesundheitlichen Problemen etc.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin des Dezernats Archäologische Denkmalpflege, Frau Malek-Custodis, (Tel. 033702/211-1500), oder der Referatsleiter praktische Archäologie, Herr May (Tel.: 033702/211-1407), zur Verfügung.

Das Land Brandenburg ist bestrebt, den Anteil von Frauen zu erhöhen bzw. sie beruflich zu fördern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht ist die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die formalen beruflichen Voraussetzungen erfüllen.

Bei gleicher Eignung werden Menschen mit einer Schwerbehinderung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich (nicht per E-Mail) bis zum 16. März 2026 an:

Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und  
Archäologisches Landesmuseum  
Personalreferat  
Wünsdorfer Platz 4-5  
15806 Zossen, OT Wünsdorf

Die Bewerbungsunterlagen können nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurückgesandt werden. Bitte reichen Sie daher lediglich Kopien ein.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Vorstellungsgespräch entstehen, können durch das Landesamt nicht erstattet werden.